

# Förderprogramm Energie – Kanton Bern

Das Förderprogramm für erneuerbare Energien und Energieeffizienz unterstützt Hauseigentümer bei Sanierungen sowie Neubauprojekten. Hier eine kurze Übersicht der wichtigsten Förderbeiträge.

Gefördert werden unter anderem die Erstellung eines Gebäudeenergieausweises sowie Gebäudesanierungen und besonders effiziente Neubauten. Ebenso der Ersatz von Öl- und Elektroheizungen sowie der Bau von Solarthermieanlagen. Auch der Bund (Förderung der Photovoltaik), Gemeinden und private Institutionen fördern diverse Projekte im Bereich der erneuerbaren Energien und der Energieeffizienz.

## Ablauf bei der Beantragung und Auszahlung der Förderbeiträge

- Das Beitragsgesuch mit allen Beilagen muss **zwingend vor Baubeginn** auf dem Online-Portal eingereicht werden. Lassen Sie sich frühzeitig durch Ihren Planer oder Installateur bei der Eingabe des Gesuches unterstützen. Das Gesuch wird auf der BE-Login-Plattform erfasst: [www.belogin.directories.be.ch](http://www.belogin.directories.be.ch)
- Danach folgt eine Beitragszusicherung, die je nach Massnahme 1 bis 3 Jahre gültig ist. Das heisst, die Massnahme muss innerhalb dieses Zeitraumes umgesetzt und abgeschlossen werden. Fristerstreckungen sind in der Regel nicht vorgesehen.
- Anschliessend wird das geplante Bauvorhaben ausgeführt.
- Danach ist das Auszahlungsgesuch mit allen Beilagen auf dem Online-Portal einzureichen. Bei den Förderungen von Sanierungen über den GEAK-Klassenaufstieg und beim Heizungsersatz muss zusätzlich ein aktueller oder aktualisierter GEAK eingereicht werden.

*Beachten Sie: Doppelförderung; mit einem Gesuch „Gebäude“ kann nicht gleichzeitig ein Gesuch „Anlagen“ für denselben Standort eingereicht werden. Etappierung; bei einer Sanierung in Etappen kann frühestens 3 Jahre nach der Auszahlung eines Förderbeitrags für ein Gesuch „Gebäude“ erneut ein Gesuch „Gebäude“ oder ein Gesuch „Anlagen“ für denselben Standort eingereicht werden.*

## Erstellung eines Gebäudeenergieausweises GEAK Plus (mit Beratungsbericht)

Der GEAK Plus zeigt Ihnen den energetischen Ist-Zustand Ihres Gebäudes auf. Im Beratungsbericht erhalten Sie bis zu 3 Sanierungs-Varianten, samt Ersparnissen, Grobkostenschätzung und Förderbeiträgen.

- Beitragszusicherungen sind 1 Jahr gültig
- Nur für Gebäude mit Baubewilligungsjahr vor 2012

### Förderbeiträge für GEAK Plus

| Gebäudekategorie            | 1'000 CHF |
|-----------------------------|-----------|
| Doppel- und Einfamilienhaus | 1'000 CHF |
| Mehrfamilienhaus            | 1'500 CHF |
| Verwaltung / Schule         | 1'500 CHF |
| Verkauf / Restaurant        | 1'500 CHF |



*Tipp: Auf dieser Homepage finden Sie schnell und einfach einen GEAK-Experten in Ihrer Umgebung.*

<https://www.geak-tool.ch/experts>



*Tipp: Die detaillierten Informationen zum Förderprogramm Energie des Kanton Bern sind in folgendem Leitfaden beschrieben: [https://www.vol.be.ch/vol/de/index/energie/energie/foerderprogramm\\_energie.html](https://www.vol.be.ch/vol/de/index/energie/energie/foerderprogramm_energie.html)*

## Sanierung von Gebäuden über GEAK-Klassen

Für energetische Gebäudesanierungen (Gebäudehülle und Gesamtenergie) von Wohnbauten die mindestens einen GEAK-Klassenaufstieg um 2 Stufen erreichen. Die Höhe der Beiträge ist Abhängig von der Energiebezugsfläche (EBF), die in etwa der beheizten Wohnfläche entspricht.

- Nur für Gebäude mit Baubewilligungsjahr vor 2000

### Förderbeiträge für GEAK-Effizienzklassenaufstieg Energieträger nach Sanierung: Erneuerbar

| Aufstieg um | EFH | MFH | Nicht-Wohnbau |                        |
|-------------|-----|-----|---------------|------------------------|
| 2 Klassen   | 80  | 60  | 50            | CHF/m <sup>2</sup> EBF |
| 3 Klassen   | 110 | 80  | 60            | CHF/m <sup>2</sup> EBF |
| 4 Klassen   | 130 | 90  | 70            | CHF/m <sup>2</sup> EBF |
| 5 Klassen   | 150 | 100 | 80            | CHF/m <sup>2</sup> EBF |
| 6 Klassen   | 160 | 110 | 90            | CHF/m <sup>2</sup> EBF |

### Energieträger nach Sanierung: Öl oder Elektro

| Aufstieg um | EFH | MFH | Nicht-Wohnbau |                        |
|-------------|-----|-----|---------------|------------------------|
| 2 Klassen   | 50  | 30  | 20            | CHF/m <sup>2</sup> EBF |
| 3 Klassen   | 75  | 45  | 30            | CHF/m <sup>2</sup> EBF |
| 4 Klassen   | 100 | 60  | 40            | CHF/m <sup>2</sup> EBF |
| 5 Klassen   | 130 | 70  | 50            | CHF/m <sup>2</sup> EBF |
| 6 Klassen   | 155 | 90  | 65            | CHF/m <sup>2</sup> EBF |



### Bau von besonders energieeffiziente Gebäuden

Die Förderbeiträge sind für besonders effiziente Gebäude vorgesehen, welche einen definierten Minergie Standard oder die GEAK Klassen A oder B erfüllen. Die Höhe der Beiträge ist abhängig von der Energiebezugsfläche (EBF), die in etwa der beheizten Wohnfläche entspricht.

|                                     |                            |
|-------------------------------------|----------------------------|
| Neu- und Ersatzneubauten            |                            |
| Plusenergie-Gebäude oder Minergie-A | 100 CHF/m <sup>2</sup> EBF |
| GEAK A/A oder Minergie-P            | 80 CHF/m <sup>2</sup> EBF  |

|                                     |                           |
|-------------------------------------|---------------------------|
| Sanierung (Effizienzbonus)          |                           |
| Plusenergie-Gebäude (min. GEAK B/A) | 40 CHF/m <sup>2</sup> EBF |
| GEAK A/A                            | 30 CHF/m <sup>2</sup> EBF |
| GEAK B/B                            | 20 CHF/m <sup>2</sup> EBF |

### Sanierung von Gebäuden über Minergie und Plusenergie

Für energetische Gebäudesanierungen (Gebäudehülle und Gesamtenergie) von Wohnbauten die mindestens einen GEAK-Klassenaufstieg um 2 Stufen erreichen.

- Nur für Gebäude mit Baubewilligungsjahr vor 2000

|  |                            |
|--|----------------------------|
| Förderbeiträge                           |                            |
| Energieträger nach Sanierung: Erneuerbar |                            |
| Plusenergie-Gebäude oder Minergie-A      | 160 CHF/m <sup>2</sup> EBF |
| Minergie-P                               | 130 CHF/m <sup>2</sup> EBF |
| Minergie                                 | 100 CHF/m <sup>2</sup> EBF |

|   |                            |
|---|----------------------------|
| Förderbeiträge                                |                            |
| Energieträger nach Sanierung: Öl oder Elektro |                            |
| Plusenergie-Gebäude oder Minergie-A           | 120 CHF/m <sup>2</sup> EBF |
| Minergie-P                                    | 90 CHF/m <sup>2</sup> EBF  |
| Minergie                                      | 60 CHF/m <sup>2</sup> EBF  |



### Photovoltaikanlagen

Diese werden schweizweit mit einheitlichen Fördermitteln durch den Bund bzw. Pronovo unterstützt. Dies geschieht mittels einer Einmalvergütung als Beitrag zu den Investitionskosten. Dieser Beitrag beträgt üblicherweise ca. 20% der Investitionskosten und wird momentan (stand 2020) ca. ein halbes Jahr nach Inbetriebnahme der Anlage ausbezahlt.

Die detaillierten Informationen dazu finden Sie unter:  
[www.pronovo.ch](http://www.pronovo.ch)



### Ersatz von Elektro- und Ölheizungen durch eine Wärmepumpe, Holzheizung oder den Anschluss an ein Wärmenetz

Die Heizung muss fest installiert, ordentlich bewilligt und min. 50% des Heizwärmebedarfs gedeckt haben. Die alte Heizung muss vollständig demontiert werden. Bei Wärmepumpensystemen ist wenn möglich das Zertifikat Wärmepumpen-System-Modul einzusetzen. Um die Fördergelder zu erhalten muss nach Abschluss der Arbeiten bei Wohnbauten ein GEAK erstellt werden.

|  |             |                         |
|--|-------------|-------------------------|
| Förderbeiträge   |             |                         |
| Ersatz durch Holzheizung oder Anschluss an ein Wärmenetz |             |                         |
| bestehende Heizung                                       | ≤ 70 kW     | 10'000 CHF              |
| bestehende Heizung                                       | 70 – 500 kW | 180 CHF/kW              |
| bestehende Heizung                                       | > 500 kW    | 40'000 CHF + 100 CHF/kW |

|                              |          |                       |
|------------------------------|----------|-----------------------|
| Ersatz durch Wärmepumpe Luft |          |                       |
| bestehende Heizung           | ≤ 130 kW | 10'000 CHF            |
| bestehende Heizung           | > 130 kW | 3'500 CHF + 50 CHF/kW |

|  |             |                         |
|--|-------------|-------------------------|
| Ersatz durch Wärmepumpe Erdwärme oder Wasser |             |                         |
| bestehende Heizung                           | ≤ 42 kW     | 10'000 CHF              |
| bestehende Heizung                           | > 42-500 kW | 2'400 CHF + 180 CHF/kW  |
| bestehende Heizung                           | > 500 kW    | 42'400 CHF + 100 CHF/kW |

|                         |           |                      |
|-------------------------|-----------|----------------------|
| Erstinstallation        |           | Ersatz Elektroboiler |
| Wärmeverteilsystem      |           | 500 CHF pro Boiler   |
| EBF < 100m <sup>2</sup> | 3'000 CHF |                      |
| EBF ≥ 100m <sup>2</sup> | 6'000 CHF |                      |

*Tipp: Nutzen Sie die Impulsberatung „erneuerbar heizen“ Diese wird durch den Kanton mit einem Förderbeitrag von 350 CHF unterstützt. Weitere Informationen finden Sie hier:*  
<https://www.erneuerbarheizen.ch/>

### erneuerbarheizen



### Thermische Solaranlage

Unterstützt wird die Installation / Erweiterung von Anlagen auf bestehenden Gebäuden mit Baujahr vor 2012. Um die Fördergelder zu erhalten muss nach Abschluss der Arbeiten bei Wohnbauten ein GEAK erstellt werden. Förderberechtigt sind Anlagen, die auf [www.kollektorliste.ch](http://www.kollektorliste.ch) aufgeführt sind.

|               |                                      |
|---------------|--------------------------------------|
| Förderbeitrag |                                      |
| Pauschale     | 1'200 CHF + 500 CHF/kW <sub>th</sub> |

*Tipp: Achten Sie bei der Auftragsvergabe auf das Gütesiegel von Swissolar.*

